

SCHWERPUNKTTHEMA:
SCHNITTSTELLENMANAGEMENT

- 7** **Institutionenübergreifendes Case Management aus Patientensicht**
 Claudia Eisenring, Urs Brügger
 Wie erleben Patientinnen und Patienten den Spitaleintritt, den Übertritt in eine Rehabilitationsklinik und die Rückkehr nach Hause? Eine Vorstudie zeigte Eindrückliches.
- 10** **Arzneimittelversorgung in der Perihospitalphase:
Die Schnittstelle Spital/Apotheke/Hausarzt**
 Kurt Hersberberger, Catherine Petitjean-Wiesner
 Zwischen dem letzten Arztbesuch vor Spitaleintritt und der ersten Konsultation nach dem Austritt wird die Pharmakotherapie häufig umgestellt – nicht immer zu Recht. Das kann Folgen haben.
- 13** **Vernetzung von Schnittstellen – Erfahrungen aus dem UniversitätsSpital Zürich**
 Alphons Beat Schnyder
 Spitäler sind mit externen Zuweisern und Nachsorgeinstitutionen oft unzureichend vernetzt. Gezielte Massnahmen können die Situation verbessern.
- 16** **Schnittstellenmanagement in der muskuloskelettalen Rehabilitation:
Akutphase/postakute Nachbehandlung**
 Robert Theiler, Jürg R. Kuster
 Um Triage-Entscheidungen an der Schnittstelle akut/postakut zu optimieren, braucht es systematische Datenerhebungen vor, während und nach der Behandlung sowie systematische Auswertungen.
- 20** **Die Geriatrieklinik im Zentrum des altersmedizinischen Dienstleistungsnetzes**
 Irene Bopp-Kistler
 Alterspatienten sind in verschiedener Hinsicht besondere Patienten. Dies führt dazu, dass die Betreuungsqualität in diesem Bereich entscheidend vom Grad der sektorenübergreifenden Vernetzung abhängt.
- 23** **Die Leistungskette in die Verantwortung nehmen –
Schnittstellenmanagement im «Integrierten Managed Care Thurgau»**
 Jürg Baumberger
 Wenn verschiedene Anbieter in ein Managed-Care-System integriert werden, kann dies das Schnittstellenmanagement erleichtern. Welche Massnahmen sind im Thurgau zu diesem Zweck geplant?

SEITE DER PFLEGE

- 27** **Nachdiplomstudium «Case Management»: Zwischenbilanz und Ausblick**
 Maja Nagel Dettling
 2004 schliessen die ersten AbsolventInnen das Nachdiplomstudium «Case Management» am Weiterbildungszentrum für Gesundheitsberufe ab. Die Studienleiterin zieht Bilanz.

CASE MANAGEMENT

- 28** **Case Management und Multidisziplinarität**
 Michael Ewers
 Multidisziplinäres Vorgehen scheitert häufig an der Heterogenität unterschiedlicher Berufsgruppen. Wenn es gelingt, die Hindernisse zu überwinden, bietet ein multidisziplinär angelegtes Case Management viele Chancen.

VERANSTALTUNGSBERICHT

32

Vier Berufsgruppen und eine Patientin

Jürg Odermatt

Bericht über die «Irchel-Tagung» der Schweizerischen Gesellschaft für Gesundheitspolitik vom 14. Oktober 2003 in Zürich.

RUBRIKEN

4

Forum Managed Care

Die Weichen sind gestellt

26

Seite von med-swiss.net

Abgestufter Selbstbehalt – positiver Anreiz für den kostenbewussten Patienten

31

Kolumne

Von Zügen und von Spitalern
(Von Georges Ackermann, Mitglied des Redaktionellen Beirats der Zeitschrift «Managed Care»)

35

Resonanz

Mitsprache wirkungslos • Mehr Macht den Versicherten? • Invalidität oder Krankheit? • Kehrtwende blieb unbemerkt • «mipp» weiterhin hilfreich

36

Buchhinweis

Gesundheitsbiographien

37

Veranstaltungskalender

Veranstaltungen/Weiter- und Fortbildung

40

In Kürze

HIV/Aids: Modellfall für chronische Krankheiten • Dolmetscherkosten • Pflegende Angehörige • Wirtschaftlichkeit und Qualität der Arztpraxen ••• Vorschau: Betreuungsmanagement bei Querschnittlähmung

managed
care

Schweizer Zeitschrift für Managed Care, Public Health, Gesundheits- und Sozialökonomie
Offizielles Organ des Forums Managed Care

Verlag:

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen

Redaktioneller Beirat:

Georges Ackermann, Richard Altorfer, Lorenz Borer, Otto Brändli, Leo Buchs, Martin Denz, Kurt E. Hersberger, Kurt Hess, Claudio Heusser, Karl Kunz, Christian A. Ludwig, Christian Marti, Josef Müller, Regula Ricka, Stefan Schindler, Hans Schmidt, Heidi Schriber, Ruedi Wartmann, Mechthild Willi Studer, Rolf Zwygart

Redaktionsausschuss:

Georges Ackermann, Richard Altorfer, Leo Buchs, Christian A. Ludwig, Christian Marti, Heidi Schriber, Ruedi Wartmann

Betreuung des Schwerpunktthemas:

Peter Indra

Redaktion:

Brigitte Casanova (bc) und Rita Schnetzler (rs)
Stampfenbrunnenstrasse 40, 8048 Zürich
Telefon und Fax 01-431 73 56
E-Mails: b.casanova@rosenfluh.ch
r.schnetzler@rosenfluh.ch

Redaktionssekretariat:

Rosenfluh Publikationen AG
Claudia Mascherin, Sabine Heger
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen
Telefon 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch

Anzeigenregie:

Rosenfluh Media AG
Sekretariat: Manuela Bleiker
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen
Telefon 052-675 50 50, Fax 052-675 50 51
E-Mail: romed@rosenfluh.ch

Anzeigenverkauf:

Ernst Schäublin
Bahnhofstrasse 56, 4125 Riehen
Telefon 061-641 60 40, Fax 061-641 46 01

DTP und Layout:

Rosenfluh Publikationen AG, Regina Hauser

Druck:

stamm+co. Grafisches Unternehmen
8226 Schleithem

Abonnemente, Adressänderungen:

EDP Services AG
Ebenastrasse 10, Postfach, 6048 Horw
Telefon 041-349 17 60, Fax 041-349 17 18
E-Mail: saem.ropu@edp.ch

Abonnementspreise:

Erscheint achtmal jährlich
Jahres-Abonnement: Fr. 90.–
(Westeuropa: Fr. 135.–)
Einzelheft: Fr. 15.– (zzgl. Porto, plus MwSt.)

Einzelheft-Bestellungen bitte an das
Redaktionssekretariat

Diese Zeitschrift wird im
EMBASE/Excerpta Medica indexiert.

8. Jahrgang: ISSN 1422-6618

© Copyright by Rosenfluh
Publikationen Neuhausen

Managed Care und MCCM sind eingetragene
Marken
Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags.
Für unaufgefordert eingehende Manuskripte
übernimmt der Verlag keine Verantwortung.



Managed Care ist online
einsehbar (pdf-Format)
unter www.medpoint.ch